

ÄNDERUNGSLISTE
zum Haushaltsplanentwurf 2019
vorläufig

Änderungen im mittelfristigen Ergebnisplan des Haushaltes 2019

		2018 Nachtrag	2019	2020	2021	2022	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	Jahresergebnis lt. HHP-Entwurf	-660.945	-1.162.620	-606.821	277.369	1.236.904	
	Änderungsliste		1.023.997	534.725	534.956	535.187	
	Jahresergebnis neu!	-660.945	-138.623	-72.096	812.325	1.772.091	
Auswirkungen auf das Eigenkapital	Anfangsbestand	Allgemeine Rücklage zum 01.01.	44.600.381	44.661.800	44.000.855	43.862.232	43.790.136
		Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage durch Abgänge des Anlagevermögens	-265.710	0	0	0	0
		Sonderrücklage für EÜ zum 01.01.*	715.769	0	0	0	0
		Ausgleichsrücklage zum 01.01.	1.473.727	0	0	0	0
		Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag zum 01.01.**	-1.862.367	-660.945	-138.623	-72.096	812.325
		Summe Eigenkapital zum 01.01.	44.661.800	44.000.855	43.862.232	43.790.136	44.602.461
	Endbestand	Allgemeine Rücklage zum 31.12.	44.661.800	44.000.855	43.862.232	43.790.136	44.602.461
		Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage durch Abgänge des Anlagevermögens		0	0	0	0
		Sonderrücklage für EÜ zum 31.12.*	0	0	0	0	0
		Ausgleichsrücklage zum 31.12.	0	0	0	0	0
		Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag zum 31.12.	-660.945	-138.623	-72.096	812.325	1.772.091
		Summe Eigenkapital zum 31.12.	44.000.855	43.862.232	43.790.136	44.602.461	46.374.552
Entnahme im HH-Jahr	max. Entnahme (5% d. allg. Rücklage u. Ausgleichsrücklage u. Jahresergebnis zum 31.12. d. Vorjahres)	2.197.301	2.200.042	2.193.111	2.189.506	2.230.123	
	Entnahme i. H. d. nicht durch die Allgemeine Rücklage gedeckten Jahresfehlbetrages	660.945	138.623	72.096	0	0	
	"verbleibender Betrag"	1.536.356	2.061.419	2.121.015	2.189.506	2.230.123	

*Die Sonderrücklage wird für Ermächtigungsübertragungen zu Gunsten des jeweiligen Folgejahres gebildet. Die Höhe der erforderlichen Ermächtigungsübertragungen der Jahre 2019 - 2022 kann jeweils erst zum Ende des Haushaltsjahres beziffert werden. Entsprechend wurde in dieser Übersicht auf eine Prognose der erforderlichen Übertragungen verzichtet.

**Das Ergebnis des Vorjahres wird bis zum Beschluss des Rates über die Umgliederung als Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag ausgewiesen. Der Ratsbeschluss erfolgt i. d. R. unterjährig.